

Der frühe animierte Film

SPRECHEN

NIVEAU
Fortgeschritten

NUMMER
C1_1048S_DE

SPRACHE
Deutsch



lingoda



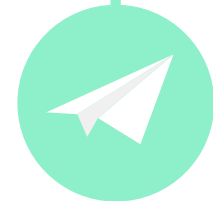


Lernziele

- Kann mit einer großen Auswahl an Vokabeln über animierte Filme sprechen.
- Kann Bilder ausführlich beschreiben und eigene Erzählungen ausarbeiten.



Animation ist solch eine vielseitige
Filmart! **Stop-Motion**,
Daumenkino...welches ist dein Favorit?
Mit Animation sind die Möglichkeiten
grenzenlos – du wirst dich nie
langweilen!





Animierte Filme

Gehörst du zu den Personen, die
gerne Filme oder Fernsehen
schauen?

Magst du animierte Filme?
Würdest du einen animierten
Film in deiner Freizeit ansehen?
Was sind deine Lieblings-
Cartoons?





Gegenüberstellung

Welche Unterschiede gibt es deiner Meinung nach zwischen einem animierten und einem Realfilm? Diskutiere deine Ideen mit deinem Lehrer!

Animierte Filme

Realfilme



Nicht jedermanns Sache!

Wie würdest du auf die Meinungen reagieren? Welche Ansicht kannst du am besten nachvollziehen? Welcher Ansicht stimmst du gar nicht zu? Warum?



Ich habe keine Lust auf animierte Filme – sie sind zu laut und grell. Sie werden nur hergestellt, um Kinder ruhigzustellen!



Animation kann sehr cool sein – es gibt viele verschiedene interessante Konzepte. Auf der anderen Seite musste ich mit meinen Nichten und Neffen einige ziemlich langweilige Cartoons anschauen...



Wir lieben animierte Filme! Sie sind so lustig und gefüllt mit verrückten Momenten, die uns zum Lachen bringen. Wir können es kaum erwarten, bis der nächste Animationsfilm in die Kinos kommt!



Animation



Animation ist ein Filmstil, den alle Kinder (und auch eine Vielzahl von Erwachsenen) **aufgrund** seiner hellen Farben und unendlichen Möglichkeiten lieben. Das visuelle Material von **Realfilmen** ist an das **gebunden**, was wir im realen Leben sehen können: Die **Protagonisten** sind typischerweise Menschen und das Setting ähnelt stark dem, was wir aus unserem Alltag kennen.



Animation



In einem animierten Film ist alles möglich! In der fantastischen Welt der Animation können Tiere sprechen und abstrakte Figuren, wie z.B. Aliens, werden zum Leben erweckt. Man darf eine abstrakte und surreale Umgebung in den verschiedensten Formen und Farben erwarten. Kurz gesagt: Animation ist eine Verbindung zwischen unserer **Vorstellungskraft** und der Leinwand.



Frühe Entwicklungen

Der animierte Film trat im frühen 20. Jahrhundert in den Mittelpunkt, als die ersten ganzheitlich animierten Filme produziert wurden. Diese ersten Animationen benutzten und entwickelten elementare Techniken, wie das Daumenkino; ein Buch voll Zeichnungen, die sich nur leicht von der einen Seite zur nächsten Seite unterscheiden. Wenn die Seiten des Buches schnell hintereinander abgeblättert werden, **simulieren** die Bilder eine Bewegung.





Frühe Entwicklungen

Stop-Motion, ein anderes Beispiel einer früheren Technik, involviert Figuren und Requisiten. Diese Figuren, manchmal aus Ton hergestellt, sind der Star einer Fotoserie; die **Haltung** der Figur wird stets etwas verändert. Wenn die Fotos dann schnell hintereinander gezeigt werden, ergibt sich die Illusion der Bewegung. Ein Beispiel eines Experiments mit Stop-Motion, welches einen **grotesken** Weg einschlug, stammt von Władysław Starewicz, einem polnischen **Regisseur**, der 1912 eine Serie von Kurzfilmen mit toten Insekten kreierte, deren Glieder verdrahtet waren.





Was bedeuten diese Wörter?

grotesk

an etwas gebunden
sein

der Realfilm

aufgrund

der Protagonist

die Vorstellungskraft

simulieren

Stop-Motion

die Haltung



Wer's glaubt, wird selig!

Welche dieser Situationen oder Charaktere würde in einem animierten Film auftreten? Diskutiere, wie der Inhalt der Bilder in einem animierten Film umgesetzt werden könnte. Benutze die vorher besprochenen Vokabeln!





Das Leben als Quelle für die Kunst

Ein Filmemacher hat echte
Insektenkörper als Figuren für
einen Stop-Motion-Film benutzt.

Was hältst du davon?
Fällt dir ein anderes Beispiel ein,
bei dem echte Lebewesen für
Kunst benutzt wurden?





Beschreibe das Bild!

Animation ist eine Form von Kunst, die reich an visuellen Reizen ist. Beschreib das Bild mit so vielen Adjektiven und Adverbien wie möglich! Welche Stile und Farben würdest du benutzen, um das Bild zu animieren?





Improvisiere einen Dialog!

Wähle zwei oder mehr Personen aus dem vorherigen Bild aus und improvisiere einen Dialog zwischen den beiden.

Die Sätze beschreiben, was die Charaktere denken, und dienen als Hilfestellung.

*Ich wünschte,
Mama und Papa
wären hier, um mir
beim Aufpassen auf
all diese Kinder zu
helfen!*



*So viel Spaß hatte
ich seit meinem
Geburtstag nicht
mehr!*

*Ich liebe Zelten
und Lagerfeuer!*



*Kannst du ein
bisschen
rüberrücken?
Meine Beine
schlafen ein...*



Bereit zum Zuhören?



Auf den nächsten Seiten kannst du dein Hörverstehen trainieren.



Vervollständige den Text!

Fülle die Lücken, während du zuhörst.

Émile Cohl, der manchmal als der Vater des animierten Cartoons _____ wird, war ein Franzose, der für den allerersten 1908 herausgegebenen animierten Film verantwortlich war. _____ über eine Minute lang, _____ die kurze Animation mit dem Titel *Fantasmagorie* aus erstaunlichen 700 separaten Zeichnungen. Diese Zeichnungen wurden _____, was in _____ animierten Bewegungen resultierte. Die Zeichnungen wurden zuerst in ihrer Originalform verfilmt: schwarze Linien auf weißem Papier. Die _____ dieses ersten _____ wurden dann umgekehrt, um den Effekt von sich bewogender _____ auf einer Tafel zu produzieren. Jede Zeichnung wurde doppelt belichtet, was bedeutet, dass immer zwei Bilder _____ wurden, um den Effekt einer _____ Bewegung zu erzeugen.

Negative

bestand

zusammengeklippt

Kreide

kaum

fließenden

überlagert

betitelt

schnellen

Entwurfs



Eine Zusammenfassung

Was ist die Bedeutung der folgenden Stichwörter? Mach dir während des Zuhörens Notizen!





Neue Wörter: Hast du diese Wörter schon einmal gehört? Was bedeuten sie?

betiteln

aus etwas bestehen

fließend

das Negativ

überlagern

der Bewusstseinsstrom

zusammenflicken

hektisch

tüchtig



Und du?

Zeichnest du gern? Hast du jemals versucht, eine Animation zu machen? Hast du ein Hobby, bei dem du kreativ sein kannst?



Handarbeit

Kunst und
Basteln

Kreativität



Fantasmagorie

***Fantasmagorie* wird beschrieben als eine sich andauernd ändernde Gruppe von realen oder imaginären Bildern wie in einem Traum. Fallen dir Beispiele für *Fantasmagorie* ein? Erinnerst du dich an einen deiner Träume oder kennst du Bücher, die diese Idee vermitteln?**



Eine Sequenz
von...

mir bekannte Menschen
Farben
Tiere
verzerrt



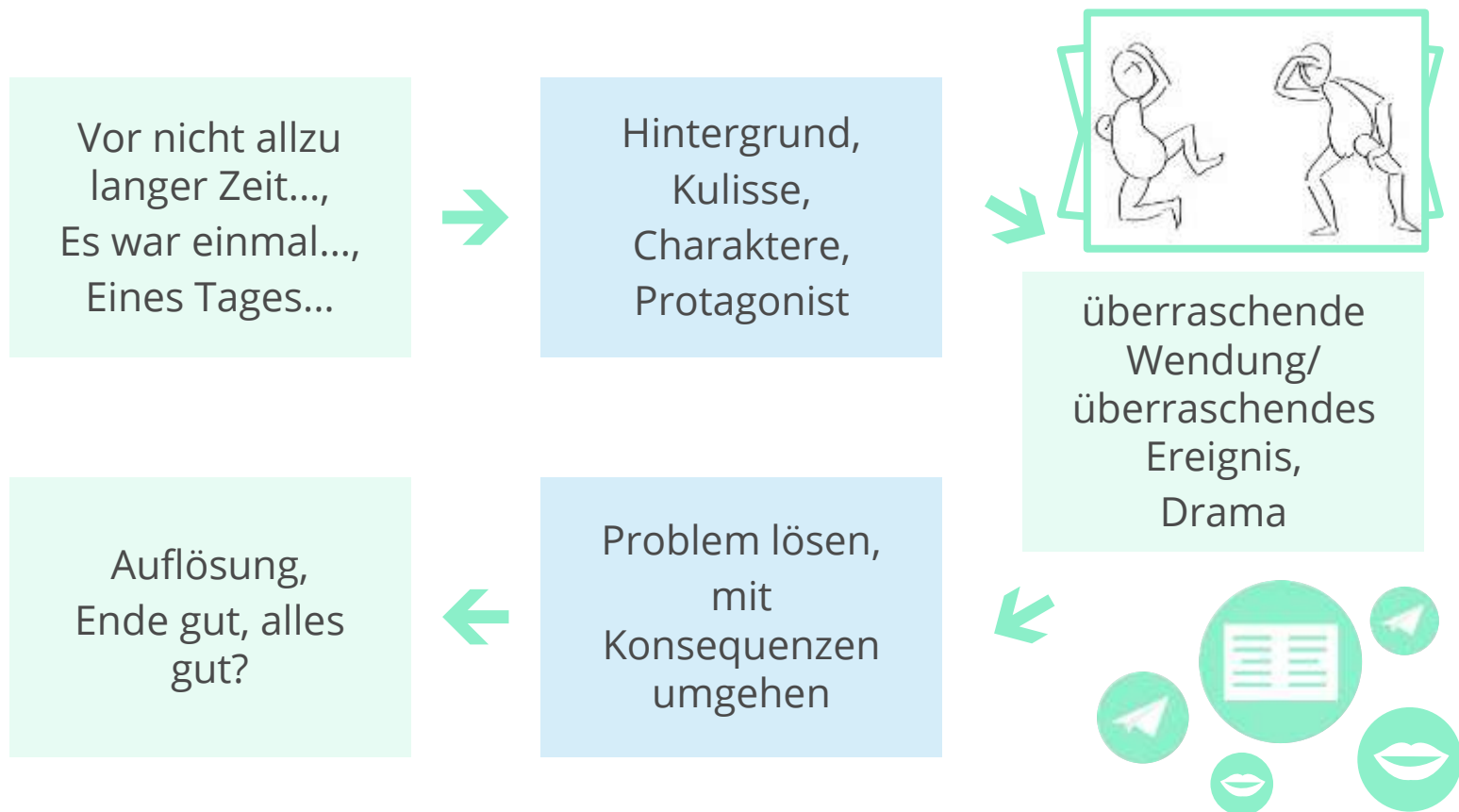
...plötzlich sich
ändernde...

seltsam
merkwürdig
Verwirrung
Labyrinth



Dein eigenes Storyboard

Alle Animationen beginnen mit einem Ablaufplan, das heißt einem Storyboard. Dieses zeigt die Sequenz der Ereignisse und skizziert die Grundrisse der Geschichte. Konstruiere deine eigene Geschichte, benutze dafür die nachfolgenden Wörter, Ausdrücke und Anweisungen.





Film-Pitch

Stell dir nun vor, du bist ein Filmproduzent. Du wurdest eingeladen, einen profilierten Manager eines berühmten Animationsstudios zu treffen, was eine große Chance für dich ist. Benutze dein Storyboard und preise deine Idee an!

■ Beeindrucke den Manager mit deiner Idee! Überzeuge ihn, warum deine Idee besser ist als andere!

■ Denk daran, die Aussage deines Films zu unterstreichen!



■ Welche ist deine Zielgruppe?

■ Wie wird der Stil deines Films sein: Minimalistisch? Surreal? Wie wird der Soundtrack sein?



Rätselraten

Handlung
Charaktere
Zusammenfassung
Stil

Wie viele Cartoons und Animationen kennst du? Wie viele kennt dein Lehrer?

Wechselt euch ab und beschreibt einen Cartoon oder einen animierten Film, ohne den Titel zu nennen oder die Wörter aus dem Titel zu benutzen! Verwende höchstens drei Sätze! Versuche den beschriebenen Film zu erraten!

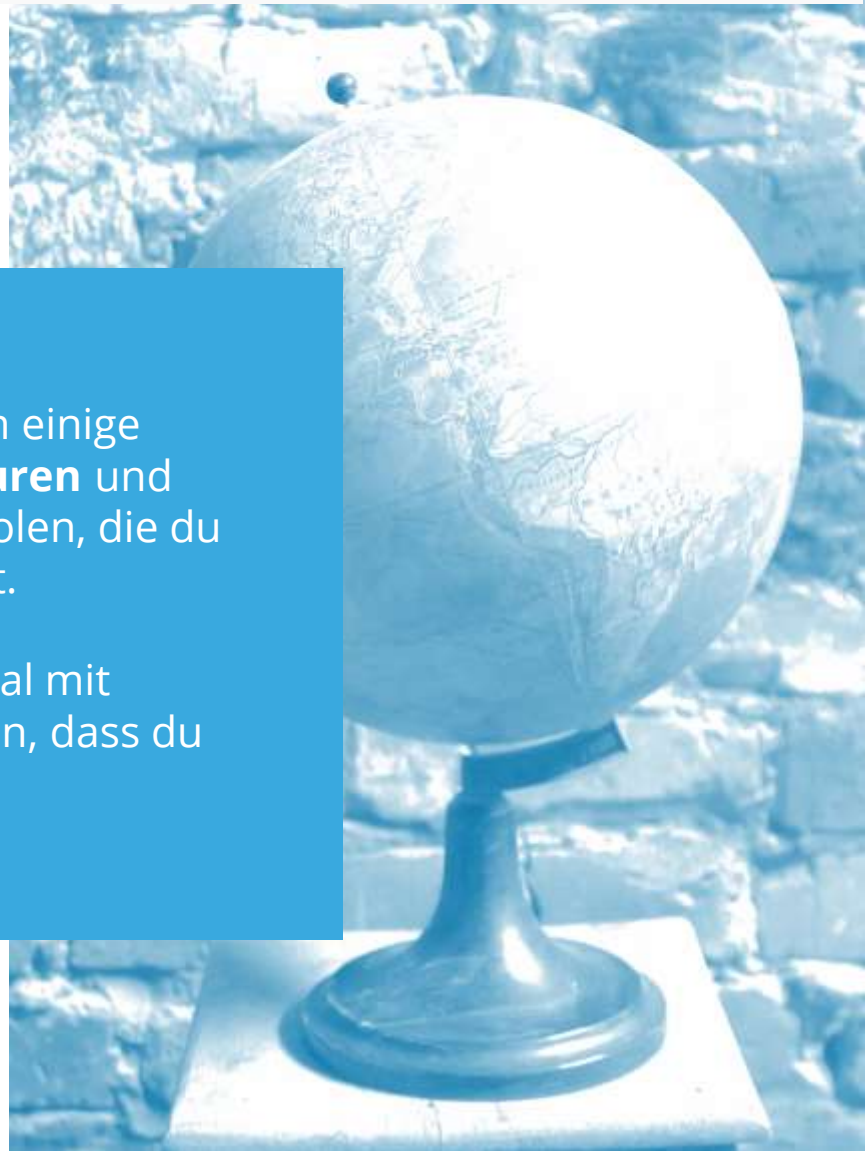
Es ist ein berühmter Film über einen kleinen Jungen und die Sachen, mit denen er spielt. Sie werden lebendig, wenn er nicht im Zimmer ist.



Über diese Lektion nachdenken

Nimm dir einen Moment Zeit, um einige **Vokabeln, Sätze, Sprachstrukturen** und **Grammatikthemen** zu wiederholen, die du in dieser Stunde neu gelernt hast.

Überprüfe diese auch noch einmal mit deinem Lehrer, um sicherzugehen, dass du sie nicht vergisst!





Transkription

Émile Cohl, der manchmal als Vater des animierten Cartoons **betitelt** wird, war ein Franzose, der für den allerersten, 1908 herausgekommenen, animierten Film verantwortlich war. Kaum über eine Minute lang, **bestand** die kurze Animation mit dem Titel *Fantasmagorie* aus erstaunlichen 700 separaten Zeichnungen. Diese Zeichnungen wurden **zusammengefügt**, was in **fließenden** animierten Bewegungen resultierte. Die Zeichnungen wurden zuerst in ihrer Originalform verfilmt: schwarze Linien auf weißem Papier. Die **Negative** dieses ersten Entwurfs wurden dann umgekehrt, um den Effekt von sich bewegender Kreide auf einer Tafel zu produzieren. Jede Zeichnung wurde doppelt belichtet, was bedeutet, dass immer zwei Bilder **überlagert** wurden, um den Effekt einer schnellen Bewegung zu erzeugen.



Transkription

Der Kurzfilm ist stumm und dennoch sind die Bilder so interessant und voll von Bewegung, dass die Produktion nicht unvollständig erscheint. Der Film ist abstrakt und temporeich, wie sein Name sagt: das französische Wort (auf Deutsch *Phantasmagorie* oder *Trugbild*) benennt eine sich andauernd ändernde Gruppe von realen oder imaginären Bildern wie in einem Traum. Das erste Bild zeigt ein **Strichmännchen**, das von einer Männerhand gezeichnet wird. Dieses Strichmännchen hat dann einige surreale Abenteuer, mit Flaschen, die zu Blumen werden und Elefanten in Häusern. Die Handlung ist **hektisch**, da die Objekte und Charaktere ihre Größe ändern und das Gefühl eines **Bewusstseinsstroms** hervorrufen.

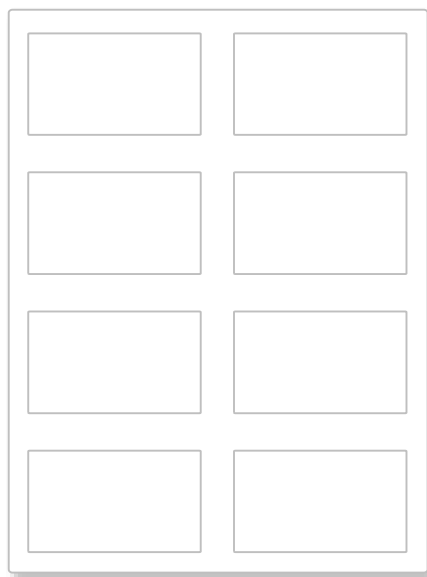
Cohl war so **tüchtig**, dass er in den fünfzehn Jahren zwischen 1908 und 1923 250 weitere Filme kreierte, die noch heute in Filmarchiven existieren und von jedem Mann, der Interesse hat, angesehen werden können – einige kann man sogar im Internet finden!





Vokabelkarten

Schau die Lektion noch einmal in Ruhe an und suche die Wörter heraus, die für dich auch in Zukunft nützlich sein werden!





Beispielsätze

Schreib mit jedem der zuvor herausgesuchten Wörter einen eigenen Satz!



Wenn ich morgens meinen Wecker zu lange ignoriere, wird es hektisch!



Warum dieser Animationsfilm?

Wähle einen Animationsfilm recherchiere nach Fakten über ihn.

Schreib auch ein zwei Sätze darüber, wie du ihn findest und begründe, warum du ihn gewählt hast!

<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	...
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	
<input type="radio"/>	



Über dieses Material

Mehr entdecken:
www.lingoda.com



Dieses Lehrmaterial wurde von

lingoda
erstellt.

lingoda Wer sind wir?



Warum Deutsch online lernen?



Was für Deutschkurse bieten wir an?



Wer sind unsere Deutschlehrer?



Wie kann man ein Deutsch-Zertifikat erhalten?



Wir haben auch ein Sprachen-Blog!